

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vita et Fabulae

Aesopus

[Augsburg], 17. Jan. 1491

Das Register

[urn:nbn:de:bsz:31-320286](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-320286)

Thye vabert sich an das Register in das Erst buch

Am ersten die vorrede an dem	j. blat
Dye erst fabel Von dem hanen vnd dem berlin	j. blat
Dye ander fabel Von dem wolff vnd de lamb am	ij. blat
Die dritt fabel von der mauß. froesch vnd weyen	ij. blat
Dye vierd fabel Von dem hundert vnd schaff am	iiij.
Die v. fabel von dem hundert vnd stuckfleysch am	iiij.
Die vj. fabel von dem leoen. rind. geiß vnd schaff	iiij.
Die vij. fabel Von dem dieb vnd der summen an de	iiij.
Die viij. fabel von dem wolff vnd dem kranich am	iiij.
Dye ix. fabel Von zweyen hunden an dem	v. blat
Dye x. fabel Von einem mann vnd einer schlangen	v.
Die xi. fabel Von dem esel vnd wpiden schwein	vj.
Dye xij. fabel Von zweyen meusen an dem	vj. blat
Dye xiiij. fabel von dem adler vnd dem fuchs an de	vij.
Dye xiiij. fabel von de adler. schnecken vnd kraen	vij.
Die xv. fa. von de rappen mit dem käß vnd fuchs	viiij.
Dye xvj. fabel von de leo. eber. stier. vnd esel am	viiij.
Dye xvij. fabel von dem esel vnd dem hündtlin	ix. blat
Die xviiij. fabel von dem leoen vnd der mauß am	ix.
Dye xix. fabel. von zweyen weyen an dem	x. blat
Die xx. fa. vo einer schwalben vñ den andern vogeln	xj.

Hienach volget das Register des andern buches

zu dem ersten dye vorrede an dem	xj. blat
Die erst fabel Von den frösch an dem	xij.
Dye ander fa. von den tauben. weyen. vñ habich	xij.
Die dritt fabel Von dem dieb vnd de hundert	xiiij.
Dye vierd fa. von einer schweinsmüter vnd wolff	xiiij.
Dye v. fabel Von dem geberenden berg an de	xiiij.
Dye vj. fabel. Von dem wolff. hundert vnd lamb	xiiij.
Dye vij. fa. von de alten hundert vnd seinem herzen	xv.
Dye viij. fabel von den hasen vnd frösch an de	xv.
Die ix. fabel Von de wolff vnd dem küezlin am	xvj.
Dye x. fa. Von dem armen mann vnd der nattern	xvj.
Dye xi. fabel Von dem hÿrß. wolff vnd schaff	xviiij.

Die xij. fabel Von dem kalen vnd der fliegen an dē	xxvij.
Die xiiij. fabel Von dem fuchs vnd dem storgken	xxviii.
Die xiiij. fabel von dem byld vnd dem wolff am	xxviii.
Die xv. fabel von dem rappen vnd dem pfawen	xxviii.
Die xvij. fabel Von der fliegen vnd dem maul am	xxix.
Dye xvij. fabel Von der fliegen vnd ameyß an dē	xxix.
Die xviii. fabel Von dem wolff vnd fuchs an dem	xx.
Dye xix. fabel Von der wifel vnd dem hausherzen	xxj.
Dye xx. fabel Von dem frofch vnd dem ochßen am	xxj.

Hiernach volget das Register des dritten büches.

Die erst fabel Von dem leoen vnd dem hÿrten am	xxij.
Dye ander fabel von dē leoen vnd dem pferd am	xxij.
Dye dzitt fabel Von dē hengst vnd dem esel an dē	xxiiij.
Die vierd fabel Von den thieren vnd vogeln	xxiiij.
Die v. fa. Von der nachtgallen vnd dem habich	xxiiij.
Dye vj. fabel von dē fuchs vnd dem wolff an dē	xxv.
Dye vij. fa. Von dem hÿrß vnd dem jäger an dē	xxvj.
Dye viij. fa. Von den frawen vnd hemmen an dē	xxvj.
Dye ix. fa. von der frawen vnd irem todten mann	xxvj.
Dye x. fa. Dō einer bülerin vnd einem jüngling	xxviiij.
Die xi. fa. Von dem vater vnd vngeraten sun.	xxviiij.
Die xij. fabel Von einem bösen vnd bösem am	xxviiij.
Die xiiij. fa. Dō den wolffen. schaffen. vñ hundē	xxviiij.
Die xiiij. fa. Von dem mann vnd der agest an dē	xxix.
Dye xv. fabel von dē wolff vnd dem hundt an dē	xxix.
Dye xvj. fabel Von henden. füßen vnd dem bauch	xxx.
Die xvij. fabel Von dem affen vnd dem fuchs	xxxj.
Die xviii. fabel von dem kramer vnd dem esel am	xxxj.
Dye xix. fabel von dē hÿrß vnd den ochßen an dē	xxxij.
Von dem trüglichen beÿwonen des leoen an dē	xxxij.

Hiernach volget das Register in das vierd büch.

Dye erst fabel von dem fuchs vnd dem trauben	xxxiiij.
Die ander fabel Von der wifel vnd der meüß am	xxxiiij.

Die dritt fabel Von dem wolff·hÿrten vnd jäger	xxxv
Die vierdt fabel Von dem pſawen vnd der göttin·vnd der nachtgalen an dem	xxxv·blat
Die v·fabel Von dem panthÿer vnd dem bauren	xxxv
Die vi·fabel Von dem mezger vnd den widern	xxxvi
Die vii·fabel Von dem vogler vnd vogeln	xxxvi·
Die viii·fa·von einē warhasten·lÿgner vñ affen	xxxvii
Die ix·fabel von einem pferd·hÿrß vnd jäger	xxxviii·
Die x·fabel von dem esel vnd dem leoen an dem	xxxix·
Die xi·fa·Von dem gepren vnd andern vogeln	xxxix·
Die xii·fabel Von dem alten leoen vnd dem fuchßen	xl·
Die xiii·fabel von dem krancken esel vnd wolff	xl·
Die xiiii·fabel Von einem grossen vnd dreyen kleinen bö cken an dem	xl·blat
Die xv·fabel von mamien vnd leoen an dem	xli·
Die xvi·fabel von der floch vnd dem kãmelthier	xlii·
Die xvii·fabel Von der ameyß vnd dem grillen	xlii·
Die xviii·fabel von dem schwert vnd dem bilgerin	xlii·
Die xix·fabel von der kraen vnd dem schaff an dem	xliii·
Die xx·fabel von der tannen vnd dem vore an dem	xliii·
Das Register über die fabeln außserhalb Esopi·	
Die erst fabel von dem maul·fuchs vnd wolff	xliiii·
Die ander fa·Von dem eber·lemmern vñ wolff	xliv·
Die dritt fabel Von dem fuchs vnd dem han	xlvi·
Die vierdt fabel Von dem tracken vnd dem bauren	xlvi·
Die v·fabel Von dem fuchs vnd der kazen	xlviij·
Die vi·fabel Von dem wolff vnd dem bock am	xlviij·
Die vii·fabel Von dem wolff vnd dem esel	xlix·
Die viii·fabel Von dem schlangen vnd dem bauren	l·
Die ix·fabel von dem fuchs·wolff·vnd leoen an dem	li·
Die x·fabel von dem farzenden wolff an dem	lii·
Die xi·fabel Von dem neydigen hundert an dem	lii·
Die xii·fabel von dem wolff vnd hungerigen hundert	lii·
Die xiii·fabel von einem vater vnd dreyen sÿnen	liii·
Die xiiii·fabel Von dem wolff vnd dem fuchs	liii·
Die xv·fabel von dem hundert·wolff vnd wider	lii·

Die xvj. fabel Von einem mändlin vnd dem leo	lxj.
Die xvij. fabel Von einem ritter seinem knecht vnd dem fuchs an dem	lxiiij. blat
Hie vahend an die neuß geteütſchten fabeln gemacht vñ Zimicio mit irem Register.	
Die erst fabel Von dem adler. lamb vnd rappen	lxiiiij.
Die ander fabel Von dem adler vnd hurneyßel	lxv.
Die dritt fabel Von dem fuchs vnd dem bock	lxvj.
Die vierd fabel Von der kazen vnd dem han am	lxvij.
Die v. fa. Von dem fuchs vnd bronberstauden	lxvij.
Die vj. fabel Von einem mann vnd einem byld	lxviij.
Die vij. fabel Von einem vischer an dem	lxviij. blat
Die viij. fabel Von den meüsen vnd der kazen	lxviij.
Die ix. fabel Von dem baur vnd dem trappen	lxviij.
Die x. fa. Vñ dem knaben der die schaff weydnet	lxix.
Die xj. fabel Von der ameyß vnd der tauben am	lxix.
Die xij. fabel Von der binen vnd dem got jupiter	lxx.
Die xiiij. fabel Von einem holzhacker an dem	lxx.
Die xiiij. fa. Vñ de stelenden kind vñ seiner müter	lxxj.
Die xv. fabel Von einem mann vnd einer floch	lxxj.
Die xvj. fa. Von einē mañ vnd zweyen weyben	lxxij.
Die xvij. fabel Von einem bauman an dem	lxxij.

Hie vahend an die fabeln Amiani mit irem Register.

Die erst fabel Von der beürin vnd dem wolff	lxxiiij.
Die ander fa. Vñ der schiltkroten vnd den vogeln	lxxiiij.
Die dritt fabel Von dem krebsen an dem	lxxiiij.
Die vierd fabel Von dem esel vnd leoen haut	lxxiiij.
Die v. fabel von dem froscharzet vnd dem fuchs	lxxv.
Die vj. fabel Von zweyen hunden an dem	lxxv.
Die vij. fa. Von de kämeltier vñ dem got jupiter	lxxvj.
Die viij. fabel Von zweyen gesellen an dem	lxxvj.
Die ix. fabel Von zweyen häfen an dem	lxxviij.
Die x. fa. Vñ dem leoen. stier vnd bock an dem	lxxviij.
Die xj. fabel Von dem affen vnd seinem kind	lxxviij.

Die xij. fabel von dem pfa wen vñ dem kranch am	lxxxix.
Die xiiij. fabel von dem jäger vnd tiger thier am	lxxxix.
Die xiiii. fabel Von den vier ochsen an dem	lxxx.
Die xv. fabel Von der tannen vnd dem dozn am	lxxxj.
Die xvj. fabel von dē vischer vnd dem vischlin	lxxxj.
Die xvij. fabel von dem got phebo vnd dem geptigen vñ neydigen an dem	lxxxij.
Die xviii. fa. Vō dē weynendē kind vñ dem dieb	lxxxij.
Die xix. fabel von dem leoen vnd der geßß am	lxxxiiij.
Die xx. fabel Von der durstigen kräen an dem	lxxxiiij.
Die xxi. fa. Von dem buren vnd jungen stier	lxxxiiij.
Die xxij. fa. Von dem bilgerin vnd satiro am	lxxxiiij.
Die xxiiij. fa. Von dem stier vnd der mauß an dē	lxxxv.
Die xxv. fa. Von der gans vnd dē guldin ap	lxxxvj.
Die xxvi. fa. vō dem affen vnd zweyen kindē	lxxxvj.
Die xxvij. fabel von dem windt vnd dem krüg	lxxxvj.
Die xxviii. fa. Vō dem wolff vnd dē küezlin am	lxxxvij.

Die vabend an die fabeln Adelfonsß
mit irem Register.

Die erst fabel Adelfonsus manet dñe menschen zu weßß heyt vnd rechter freündtschafft an dem	lxxxviii.
Die ander fabel Von geldt in treue handt gelegt böß ly/ ste mit klügheyt für zukömen an dem	xc.
Die dritt fabel Ein klüges vñdē verborgnen vrteyl von dem öle an dem	xcij.
Die vierd fabel Ein vrteyle eines weisen von gefundem stelte an dem	xciiij.
Die fünfft fabel Von dreÿen gesellen. eÿnem buren vnd zweÿen burgern an dem	xciiij.
Die vj. fabel Von dem vogler vnd den vōgelin	xcv.
Die vij. fa. Von einem zoller vnd dem hofoten	xcvj.
Die viij. fabel Vō den fabeln vn den schaffen am	xcvij.
Die ix. fa. Vō einē buren. wolff. fuchs vnd käß	xcviii.
Die x. fabel Von einem kauffman seinē weyb bülen vnd schwiger an dem	xcix.

- Die xj. fabel Von dem alten weybe vnd dem weynenden
hündtlin an dem c. blat
- Die xij. fabel Von dem plinden vnd seinem weyb c. j.
- Die xiii. fabel Von einem listigen weyb eines weingartners
an dem c. ij. blat
- Die xiiii. fa. Von dem alten weyb vnd dem leyblach c. iij.
- Die xv. fa. Von des künigs schneyder vñ seinē knecht c. iij.
- Die xvi. fabel Von der frauen vnd irem mann in dem taub
hauf an dem c. v.
- Die xvij. fabel Von der frauen die got eines kindes berüete
in abwesen ihres mannes an dem c. vj. blat
- Die xviii. fa. Von einem nollhart vnd einer frauen hab ich
mit vñ lob pogij gesetzt auß des büch ich daz hab c. vij.
- Ein frau verklaget iren man er het kein pogij am c. viij.
- Entschuldigung schreybens leichtuertiger schimpfred c. ix.
- Von tozheyt der bayffer an dem c. ix. blat
- Von etlichen vñatürlich en gepurden vñ id möz wunde/
ren an dem c. xj. blat
- Die xxij. fabel Von dem paffen seinem hundert vnd dem bi
schoff an dem c. xij. blat
- Die xxiii. fa. Von dem fuchs. hanen vnd den hundē c. xij.
- Die endent sich die fabeln Adelfonß mit irem Register.
- Hienach volget das Register über die gemeynen puncten
der materi dieses büchleins. ¶ Armüt.
- Armüt mit sicherheyt ist besser dann reychtumb in sorgen
in dem ersten büch der zwölfften fabel.
- Wo sich armüt höher auff bläet in übermüt wenn sy ver/
mag. so zerbricht sy in dem andern büch der xx. fabel.
- Man sol den armen ellen dē barmherzig sein. wān die zeit
kümet das es vergoltē wirt. jñm dritten büch d. erste. fa.
- Die armen sollent von den reychen mit ver spotet noch ver/
schmähet werden. in dem dritten büch der dritten fabel.
- Die armen werdent gesteiget. so die mächtigen in freid be/
lepbent. jñm vierden büch der xix. fabel. ¶ Eygensinnig.
- w. j.